



Medienmitteilung

Sperrfrist: 19.04.2016, 09:15

Arbeit und Erwerb

Zu dieser Medienmitteilung finden Sie weiterführende Informationen und Publikationen in elektronischer Form auf der Webseite des BFS:

[Link](#)

Schweizerische Arbeitskräfteerhebung 2015

Erwerbsbeteiligung der 55- bis 64-Jährigen nimmt stark zu

Neuchâtel, 19.04.2016 (BFS) – Im Jahr 2015 lag das durchschnittliche Alter der Erwerbsbevölkerung bei 41,6 Jahren (+0,7 Jahre verglichen mit 2010). Die Alterung der Erwerbsbevölkerung geht mit einer erhöhten Erwerbsbeteiligung der 55- bis 64-Jährigen einher: zwischen 2010 und 2015 ist die Erwerbsquote dieser Altersgruppe um 5,3 Prozentpunkte auf 75,8 Prozent gestiegen. Das Durchschnittsalter beim Austritt aus dem Erwerbsleben hat ebenfalls zugenommen und lag im Jahr 2015 bei 65,5 Jahren (+0,5 Jahre verglichen mit 2011). Dies zeigen die Ergebnisse des Bundesamtes für Statistik (BFS).

Im Jahr 2015 belief sich die Erwerbsquote der Personen im Alter von 55 bis 64 Jahren auf 75,8 Prozent. Zwar liegt die Erwerbsbeteiligung der 55- bis 64-Jährigen deutlich unter jener der 25- bis 54-Jährigen, gegenüber 2010 hat sie mit +5,3 Prozentpunkten jedoch stark zugenommen (25- bis 54-Jährige: +1,4 Prozentpunkte auf 91,0%). Bei den Frauen im Alter von 55 bis 64 Jahren ist zwischen 2010 und 2015 ein überdurchschnittlicher Anstieg der Erwerbsquote zu verzeichnen (+8,5 Prozentpunkte auf 69,1%; Männer: +2,0 Prozentpunkte auf 82,5%).

Auch bei Personen im ordentlichen Rentenalter ist ein Anstieg der Erwerbsbeteiligung auszumachen: im Vergleich zu 2010 hat sich die Erwerbsquote der 65- bis 74-Jährigen um 3,4 Prozentpunkte auf 18,1 Prozent erhöht.

Erwerbslosenquote gemäss ILO der 55- bis 64-Jährigen bei 3,9 Prozent

Sowohl 2010 als auch 2015 lag die Erwerbslosenquote gemäss der Definition des Internationalen Arbeitsamtes (ILO) der 55- bis 64-Jährigen unter der Gesamterwerbslosenquote (15- bis 74-Jährige). Im Jahr 2015 belief sich die Quote bei den Personen in diesem Alter auf 3,9 Prozent gegenüber 4,5 Prozent bei den 15- bis 74-Jährigen (2010: 3,5% gegenüber 4,5%).

Durchschnittliches Erwerbsalter liegt bei 41,6 Jahren

Im Jahr 2015 war die Erwerbsbevölkerung der Schweiz im Durchschnitt 41,6 Jahre alt. Gegenüber 2010 entspricht dies einer Erhöhung von 0,7 Jahren. Die ausländische Erwerbsbevölkerung ist deutlich jünger als die schweizerische (2015: 39,3 Jahre verglichen mit 42,4 Jahren); weibliche Erwerbspersonen sind mit 41,1

Jahren etwas jünger als männliche Erwerbspersonen (42,0 Jahre).

Nach Wirtschaftsabschnitten betrachtet variiert das Durchschnittsalter der Erwerbsbevölkerung stark: während Erwerbspersonen im Baugewerbe sowie im Gastgewerbe im Durchschnitt knapp 40 Jahre alt sind (39,3 Jahre bzw. 39,5 Jahre), sind die Arbeitskräfte in der Land- und Forstwirtschaft im Mittel 47,4 Jahre alt. Selbständigerwerbende sind im Schnitt 9 Jahre älter als Arbeitnehmende (50,7 Jahre bzw. 41,6 Jahre).

Mittleres Erwerbsaustrittsalter steigt auf 65,5 Jahre

Das geschätzte Durchschnittsalter beim Austritt aus dem Erwerbsleben lag 2015 bei 65,5 Jahren. Verglichen mit 2011 entspricht dies einer Zunahme von 0,5 Jahren. 2015 traten Männer mit 66,0 Jahren später aus dem Arbeitsmarkt aus als Frauen (64,8 Jahre). Arbeitskräfte im Sektor I sowie Selbständigerwerbende bleiben überdurchschnittlich lange aktiv: ihr mittleres Erwerbsaustrittsalter für den Zeitraum 2011-2015 entspricht rund 67 Jahren.

Zunahme des Quotienten zwischen älteren Personen und der Erwerbsbevölkerung

Die Anzahl Personen von 65 Jahren und älter im Verhältnis zu den 20- bis 64-jährigen Erwerbspersonen ist innerhalb der letzten fünf Jahre aufgrund der demografischen Alterung von 32,2 auf 33,5 gestiegen. Bei den Schweizerinnen und Schweizern fallen die Personen von 65 Jahren und älter viel stärker ins Gewicht als bei den Ausländerinnen und Ausländern. Die Schweizer weisen einen dreimal höheren Quotienten auf als die Ausländer (41,0 gegenüber 13,3). Dies ist unter anderem dadurch zu erklären, dass viele Ausländer im Rentenalter die Schweiz wieder verlassen.

Auskunft:

Silvia Perrenoud, BFS, Sektion Arbeit und Erwerbsleben, Tel.: +41 32 71 36632,

E-Mail: silvia.perrenoud@bfs.admin.ch

Pressestelle BFS, Tel.: +41 32 71 36013, Fax: +41 32 71 36281, E-Mail: komp@bfs.admin.ch

Um immer auf dem neusten Stand über die aktuellen und die kommenden Veröffentlichungen zu sein:

Das Portal Statistik Schweiz

Kommende Publikationen - Agenda

Neuste Publikationen - Neues im Portal

Fragen zu den Dienstleistungen «Neues im Portal», «Agenda» und «NewsMail» richten Sie bitte an die Pressestelle über:

komp@bfs.admin.ch

Interessiert am BFS-NewsMail

Anmelden - Ändern - Abbestellen